



**Susanne Kastner, MdB**  
Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1 11011 Berlin Tel.: 030/227-77332 Fax: 030/227-76267

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **„Ich bin betroffen“**

Berlin, den 10. April 2006

Die Bundestagsvizepräsidentin und SPD-Parteivorstandmitglied, Dr. h. c. Susanne Kastner, MdB, teilt zum Rücktritt vom Matthias Platzeck folgendes mit:

„Mich hat die Nachricht heute Morgen sehr überrascht und ich bin betroffen. Betroffen darüber, dass der Gesundheitszustand von Matthias Platzeck doch ernster ist, als er selber wahrhaben wollte. Ich drücke ihm natürlich die Daumen, dass er möglichst bald wieder vollständig gesund wird. Nach seinem Amtsantritt im letzten November hat er tatsächlich einen neuen Führungsstil umgesetzt, der Teamgeist, Solidarität und Kommunikation in den Vordergrund gestellt hat. Ich hoffe, dass Kurt Beck diesem neuen Prinzip treu bleibt, weil gerade jetzt Kontinuität entscheidend ist.

Unsere Partei, die bereits im letzten Jahr große Umwälzungen erleben musste, steht einmal mehr vor einer großen Herausforderung, die es trotz aller Schwierigkeiten zu meistern gilt. Da müssen jetzt alle Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten zusammen halten. Das ist sicherlich nicht einfach.

Die alte Tante SPD stand und steht aber schon immer für den Grundsatz, dass man in der Gemeinschaft das Wohl des einzelnen Menschen nicht außer Acht lassen darf, in diesem Falle die Genesung von Matthias Platzeck. Ich kann nur an alle Parteifreundinnen und -freunde appellieren, nach dem ersten Schock, die Partei gemeinsam mit Kurt Beck voranzubringen. Ich persönlich werde dazu das mir mögliche beitragen.“